



Gitarrist Alvin Lee kommt mit neuer Begleitband ins Metropol.

# Scene

● Von Hippie-Klängen über Rockjazz zum Rock: Die in Hannover heimisch gewordene Truppe **Steinwolke** aus dem Schwäbischen ist heute und morgen **abend** von jeweils 21 Uhr an im Jazzkeller am Breitenbachplatz zu erleben. Um 21 Uhr geht's jeweils los.

● Ein weiteres Ende einer Berliner Formation ist zu vermelden: **Rozz**, das jazzrockende Gespann, das 1979 beim Nachwuchswettbewerb der Deutschen Phonoakademie mit einem 1. Preis gekürt wurde, segnet nach zwei LPs und erst vor kurzem vonstatten gegangener Auffrischung durch drei Bläser das Zeitliche. Mit einem Abschiedskonzert beenden

die Rozz-Musiker ihr mehr als fünfjähriges Bestehen im Quasimodo in der Kantstraße 12a. Um 22 Uhr beginnt's.

● Er war schon immer einer der flinksten Bluesrock-Gitarristen. Sein Intro zu „I'm Going Home“ zu Woodstock-Zeiten zog den Nachwuchs-Gitarreros die Ohren lang. Nach seiner Truppe Ten Years After startete er 1980 zum Neuanfang mit der Band Ten Years Later (wie sinnig). In der Rockpalast-Nacht des ARD zeigte er, daß er nichts von seiner Energie eingebüßt hat. Die Rede ist – natürlich – von **Alvin Lee**, dem topschnellen Gitarristen mit dem Peace-Zeichen auf der roten Gibson. Er gibt sich jetzt endgültig solistisch, ohne irgendein „After“ oder „Later“. Schlicht als Alvin Lee rückt er mit Begleitband an und sorgt morgen **abend** von 21 Uhr an im Metropol am Nollendorfplatz für reichlichen Saitenwirbel. Alt- und Neufans – eilt zuhauf... **pem**